

SPITEX BÜRGLEN

Geschäftsbericht 2017



Tagesstätte SPITEX Bürglen



Überall für alle

SPITEX

Bürglen

im Gesundheitszentrum

Studen

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN – 2017

Im Berichtsjahr konnten weitere Grundlagenpapiere, die für Strategie und Betriebsführung wichtig sind, überarbeitet, fertiggestellt und genehmigt werden. Dabei handelt es sich um:

- Funktionendiagramm
- Fondsreglement
- Personalreglement

Um regionale Zusammenarbeit geht es beim Kooperationsvertrag für die PalliativeCare und das Nachtteam. Ein entsprechender Vertrag wurde mit den benachbarten Organisationen SPITEX Biel-Bienne Regio und SPITEX AareBielersee abgeschlossen.

Das absolute Highlight für SPITEX Bürglen im Jahr 2017 war der Bezug der renovierten Räumlichkeiten und der damit verbundenen Erweiterung unserer Bereiche. Zusätzlich zum bestehenden Raumprogramm konnten drei neue Behandlungsräume für die Podologie und ein neuer Raum für das Wundambulatorium in Betrieb genommen werden. Dazu steht nun auch ein grosszügiger Komplex für die neu eröffnete Tagesstätte zur Verfügung. Letzterer wurde mit einer stimmungsvollen Eröffnungsfeier würdig eingeweiht.

Am Tag der offenen Tür für das neue Gesundheitszentrum Schaftholz in Studen nahmen wir ebenfalls teil und hatten Gelegenheit, unseren Betrieb einem breiten Publikum vorzustellen.

Im Herbst prasselte dann eine volle Ladung Probleme, in Form des Sparpakets, genannt Entlastungspaket 18, welches von der Regierung des Kantons Bern lanciert wurde, auf die Spitexbranche, und damit auch auf SPITEX Bürglen, nieder. Es war erstaunlich und auch schockierend, dass der Regierungsrat in seiner «Sparwut» dieses Mal unser Kerngeschäft, die Pflege frontal angriff. Dies, auch gegen die eigenen Gesetzesgrundlagen (ambulant vor stationär) verstossend und in vollem Bewusstsein, dass man damit die Existenz der öffentlichen Spitexorganisationen ernsthaft gefährdet.

Der «Worst Case» konnte im Grossen Rat des Kantons Bern noch vermieden (verschoben?) werden, wurde doch eine neue Vertragsregelung mit einem Sparpotenzial für 2019 angekündigt.

In einer unschönen, in den Medien ausführlich dokumentierten Auseinandersetzung in den beiden Grossorganisationen SPITEX Bern und SPITEX Seeland wurde die Spitexbranche in ein schiefes Licht gerückt. Dies obwohl 47 von 49 Organisationen der öffentlichen SPITEX mit der Angelegenheit nichts zu tun hatten und nicht tangiert waren. SPITEX Bürglen hat sich in den Medien klar von der Sache distanziert.

Die Problematik der Existenz von ganz unterschiedlichen Organisationen, mit ganz differenten Grundhaltungen und Philosophien in einem gemeinsamen Dachverband, wird die Verbandsführung und uns alle, in der Zukunft noch stark beschäftigen.

SPITEX Bürglen schaut jedenfalls auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Vereins- und Betriebsjahr zurück. Dies dank grossem Einsatz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, der positiven Zuwendung der Vereinsmitglieder, der grosszügigen Unterstützung durch die Partnergemeinden und dem aktiven Bekenntnis aller Beteiligten zum Vereinsmotto: Alles aus einer Hand!



Fredy Siegenthaler Präsident SPITEX Bürglen

BERICHT DER GESCHÄFTSLEITERIN – 2017

FORTSCHRITT BESTEHT NICHT IN DER BESSERUNG DESSEN, WAS WAR, SONDERN IN DER AUSRICHTUNG AUF DAS, WAS SEIN WIRD.

Khalil Gibran

Das Jahr 2017 war reich befrachtet an Fortschritt in die Zukunft: Weil der Personalbestand in den beiden Pflegeteams stetig wuchs, wurde ein drittes Team gebildet. Jede dieser Abteilungen wird von einer Teamleiterin geführt. Die Dossiers der Klienten wurden vollständig in eine elektronische Form überführt. Im April 2017 zogen wir, nach umfassendem Umbau und einer Erweiterung in neu gestaltete Räumlichkeiten, mit drei modernen Behandlungsräumen für die Podologie und einem Wundambulatorium. Am 1. Mai durften wir zudem die ersten Gäste in der neu eröffneten Tagesstätte begrüssen – Alles aus einer Hand - SPITEX Bürglen ist für die Zukunft gewappnet.

Eine «Durchleuchtung» unserer Organisation durch die Gesundheits- und Fürsorgedirektion im Juni 2017 bescherte uns beste Noten für die Organisationsstruktur, für schlanke Prozesse und hohe Pflegequalität, sowie die transparenten Finanzen. Das macht uns stolz und wir sehen uns in unserer Marschrichtung bestärkt.

In Kooperation mit SPITEX Biel-Bienne Regio und SPITEX AareBielersee erarbeiten wir neue Strukturen für eine einheitliche Palliative Pflege in der Region. Hier werden Ressourcen gebündelt und Synergien genutzt.

Neben diesen zahlreichen, freudigen Ereignissen, mussten wir auch Rückschläge verkraften:

Die Sparmassnahmen, die der Grosse Rat im November beschlossen hat, bereitet uns Kopfzerbrechen und unser tägliches Engagement in der Pflege sehen wir in Frage gestellt.

Die Streitigkeiten zwischen den grossen Spitexorganisationen, SPITEX Bern AG und SPITEX Seeland AG,

schädigte unseren guten Ruf in der Öffentlichkeit und schwächte das Vertrauen in die öffentliche SPITEX. SPITEX Bürglen distanziert sich klar von diesen Machenschaften.

Neben diesen grossen Herausforderungen musste das «Tagessgeschäft» bearbeitet werden; 20% mehr Pflegeaufträge hatten die Teams zu bewältigen – eine ausserordentliche Leistung in Anbetracht der Schwierigkeit, gleichzeitig den Personalbestand entsprechend zu erhöhen. Letzteres ist uns bisher gelungen – ein Zeichen dafür, dass SPITEX Bürglen ein guter Arbeitgeber ist.

SPITEX Bürglen ist gut unterwegs – Allen, die engagiert und motiviert mit uns schreiten, danke ich ganz herzlich, insbesondere den insgesamt 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ihnen gebührt ein ganz besonderer Dank, denn sie leben SPITEX Bürglen.



Marianne Hubschmid, Geschäftsführerin SPITEX Bürglen

SPITEX BÜRGLEN

STATISTISCHE ANGABEN

Erfolgsrechnung	31.12.16	%	31.12.17	%
Ertrag aus Geschäftstätigkeit	2'262'862	61.9%	2'581'245	59.2%
Ertrag aus Subventionen Kanton	1'342'776	36.7%	1'721'006	39.5%
Ertrag aus Beiträge Gemeinden	17'384	0.5%	21'539	0.5%
Übrige Erträge	31'890	0.9%	35'716	0.8%
Total Erträge	3'654'912	100%	4'359'506	100%
Personalaufwand	-2'983'378	-81.6%	-3'627'182	-83.2%
Materialaufwand	-156'919	-4.3%	-143'021	-3.3%
Betriebsaufwand	-453'325	-12.4%	-501'728	-11.5%
Abschreibungen	-22'042	-0.6%	-30'051	-0.7%
Betriebsergebnis I	39'248	1.1%	57'525	1.3%
Finanzertrag	23		113	
Finanzaufwand	-1'064		-1'297	
Betriebsergebnis II	38'207	1.0%	56'340	1.3%
Ausserordetlicher Erfolg	-1'561		-31'525	
Jahresgewinn	36'646	1.0%	24'815	0.6%

Fondsrechnung

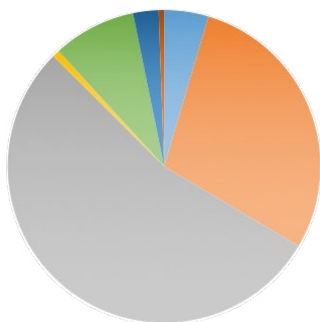
Anfangsbestand 1.1.2017	169'261.69
Spendeneingänge	52'082.64
Zinserträge	38.75
Fondszuweisungen	52'121.39
Anlässe Klienten	-200.90
Unterstützungen Teams	-3'200.65
Unterstützungen Fahrdienst	-6'797.10
Unterstützungen Besuchsdienst	-199.00
Unterstützungen Podologie	-142.70
Fondsentnahmen	-10'540.35
Endbestand 31.12.2017	210'842.73

Bilanz	2016	2017
Flüssige Mittel	385'826.78	252'155.15
Forderungen	426'053.17	512'057.43
Vorräte	11'960.00	18'130.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	341'373.35	462'763.20
Total Umlaufvermögen	1'165'213.30	1'245'105.78
Beteiligungen	1.00	1.00
Finanzanlagen	200.00	200.00
Sachanlagen	32'168.00	74'603.70
Total Anlagevermögen	32'369.00	74'804.70
Total Aktiven	1'197'582.30	1'319'910.48
Kurzfristige Verbindlichkeiten	190'178.40	204'553.35
Passive Rechnungsabgrenzung	93'775.95	105'529.45
Kurzfristige Rückstellungen	95'000.00	124'803.40
Total kurzfristiges Fremdkapital	378'954.35	434'886.20
Fonds zweckgebunden	169'261.69	210'842.73
Vereinskapital	291'420.37	316'234.37
Reserven	321'299.59	333'131.89
Jahresergebnis	36'646.30	24'815.29
Total Organisationskapital	649'366.26	674'181.55
Total Passiven	1'197'582.30	1'319'910.48

SPITEX BÜRGLEN

VERRECHNETE STUNDEN

Verrechnete Stunden nach Tarifen	2016	2017
Abklärung und Beratung	1'274.02	1'639.43
Behandlungspflege	8'623.01	10'332.14
Grundpflege	17'824.08	19'276.67
Hauswirtschaft	358.75	260.50
Koordination	5	8.33
Psychiatrische Pflege	2'236.55	3'064.94
Palliative Care	628.31	944.93
Wundpflege		198.92



Verrechnete Stunden	2016	2017	Veränd. Vorjahr
Pflegerische Leistungen	30'591.78	35'465.36	15.93%
Hauswirtschaftliche Leistungen	358.75	260.50	-27.39%
Total verrechnete Stunden	30'950.53	35'725.86	15.79%
Total Einsätze	40'949	62'289	

Ergänzende Leistungen	2016	2017
Anzahl Mahlzeiten	7'806	6'453
Rotkreuzfahrdienst Kilometer	27'687	53'342
Rotkreuzfahrdienst Fahrten	2'263	3'944
Rotkreuzfahrdienst Anzahl Stunden	2'015	3'307
Podologie	729.17	956.33

Personalbestand	2016	2017
SPITEX Bürglen	73	88

Anzahl Klienten pro Standort

Aegerten	34	52
Brügg	122	143
Jens	15	11
Merzligen	9	7
Schwadernau	15	12
Studen	61	62
Worben	53	61
Total	309	348

SPITEX Bürglen

Schaftenholzweg 10
2557 Studen

Tel 032 373 38 88

Fax 032 373 35 19

info@spitexbuerglen.ch

www.spitexbuerglen.ch



Überall für alle

SPITEX

Bürglen
im Gesundheitszentrum
Studen